



BM - Ratsbüro

### **Bericht über die Durchführung der Beschlüsse**

<b>Gremium</b>	<b>Status</b>	<b>Datum</b>	<b>Beschlussqualität</b>
Stadtrat	Ö	04.11.2008	Kenntnisnahme

#### **Ratssitzung vom 19.12.2006**

##### **TOP 1.5.1 Beschlussfassung der Haushaltssatzung 2007 mit Haushaltsplan und Anlagen**

Hierzu wurde zuletzt in der Ratssitzung am 16.09.2008 unter TOP 1.8.3 berichtet. Ein neuer zusammenfassender Bericht erfolgt wieder in einer der nächsten Sitzungen.

#### **Ratssitzung vom 20.03.2007**

##### **TOP 1.4.1 Abschluss einer behördenübergreifenden Zielvereinbarung mit dem Oberbergischen Kreis für eine wirtschaftsförderliche Ausrichtung der Genehmigungsverfahren von gewerblichen Investitionsvorhaben**

Kein neuer Sachstand:

Die vom Rat beschlossene regelmäßige Unterrichtung des Ausschusses für Stadtentwicklung und Umweltschutz über die Auswirkungen der Zielvereinbarung muss noch vorbereitet und eingeführt werden. Hier besteht ein enger Zusammenhang mit der zum 1. Februar 2008 eingeführten Automatisierung des Baugenehmigungsverfahrens. Die für eine aussagekräftige Berichterstattung im Fachausschuss notwendigen statistischen Auswertungen (als ein „Nebenprodukt“ des Baugenehmigungsverfahrens) sind derzeit aus systembedingten Gründen noch nicht in der erforderlichen Zuverlässigkeit möglich. Hieran wird mit dem betreuenden Softwarehaus gearbeitet.

#### **Ratssitzung vom 18.12.2007**

##### **TOP 1.5.1. Beratung und Beschlussfassung über die Haushaltssatzung 2008 mit Haushaltsplan und Anlagen**

Hierzu wurde zuletzt in der Ratssitzung am 16.09.2008 unter TOP 1.8.3 berichtet. Ein neuer zusammenfassender Bericht erfolgt wieder in einer der nächsten Sitzungen, gemeinsam mit dem Sachstandsbericht zum Haushaltsbeschluss 2007.

## Ratssitzung vom 19.12.2007

### TOP 1.5.1 Schulentwicklungsplanung; hier: Katholische Grundschulen Thier und Wipperfeld

1. b) (Ratsbeschluss über beabsichtigte Umbenennung der KGS Wipperfeld)

Aus Sicht der Verwaltung erledigt  
Nach einer schriftlichen Mitteilung der Schulleiterin hat die Schulkonferenz der KGS Wipperfeld zwischenzeitlich beschlossen, vorläufig den Namen so zu behalten. Dies wurde bereits in der Fachausschusssitzung am 23.10.2008 mündlich mitgeteilt.

## Ratssitzung vom 11.03.2008

### TOP 1.5.7. Regionale 2010, Projekt Wasserquintett Zustimmung zur "Gesamtperspektive Wasserquintett"

- 3.2 Auftrag zu Förderanträgen

Der Auftrag zur Erstellung eines Städtebauförderantrages für die Regionale 2010 Projekt Wasserquintett – Lupenraum Ohler Wiesen war an das Büro MWM aus Aachen erteilt worden.  
Vgl. TOP 1.5.2 der heutigen Sitzung

Erledigt; siehe auch TOP 1.5.2 der Ratssitzung am 16.09.2008.

## Ratssitzung vom 17.06.2008

### TOP 1.4.3. Sanierungskonzept Walter-Leo-Schmitz-Bad

#### Beschlusstext:

*„Auf der Grundlage des am 03.06.2008 im Haupt- und Finanzausschuss vorgestellten Gutachtens des Energiebüros Schaumburg zum technischen und baulichen Zustand des WLS-Bades bestätigt der Rat der Stadt Wipperfürth weiterhin den Erhalt des Bades unter Berücksichtigung der erforderlichen Sanierungsmaßnahmen und der wirtschaftlich sinnvollen Attraktivierungsinvestitionen. Die hierfür erforderlichen (Aus)zahlungen sind in den Haushaltsjahren 2008 bis 2010 für die folgenden Kostenbudgets laut Gutachten Schaumburg in der Ergebnis- und Finanzplanung aufzunehmen.*

*I. Akutmaßnahmen* 190.000 €

*Erforderliche Instandsetzungen (inkl. BHKW und Solardach)*  
2.727.500 €

*III. Maßnahmen zur Attraktivitätssteigerung (insbesondere Um- und Ausbau der Sauna inkl. Marketingkonzept)* 737.100 €

*Die unter dem Titel „Optionen“ mit 751.000 € veranschlagten Investitionen sollen in dem zu finanzierenden Sanierungskonzept keine Berücksichtigung finden, da diese voraussichtlich erst in dem Zeitfenster 2015 – 2025 aufgegriffen werden müssen.*

*Die Verwaltung wird beauftragt, nunmehr für die einzelnen Maßnahmenpakete die konkreten Ausführungsplanungen zu beauftragen. Im Hinblick auf die Modernisierung der Energieversorgung (BHKW und Solardach 430.000 €) wird die Verwaltung neben der Ausführung in Eigenregie, auch die Installation durch einen privaten Dienstleister (Contracting Partner) prüfen.“*

Aktueller Sachstand:

Nach der einstimmigen Beschlussfassung des Rates zu dem durch das Energiebüro Schaumburg vorgestellten Sanierungskonzept für das städtischen Hallenbad sind weitere Verhandlungen mit dem Büro erfolgt, um die Rahmenterminplanung für die baulichen und technischen Arbeiten abzustimmen und die Vergabe der notwendigen Architektenleistungen und technischen Planungsleistungen vorzubereiten.

Es ist vorgesehen, das Bad von Dezember 2009 bis August 2010 für die konkreten baulichen Arbeiten zu schließen. Die 1 ¼-jährige Vorlaufzeit ab jetzt bis Dezember 2009 dient der konkreten planerischen Umsetzung, einschließlich Ausschreibung und Vergabe und orientiert sich auch an der Demontage des Daches bei entspr. Witterung zur Jahresmitte.

Mit der baulichen Akutmaßnahmen ist inzwischen begonnen worden. Am 17.09.2008 sind die Generalplanungsaufträge für die baulichen und technischen Sanierungsmaßnahmen erteilt worden.

Der Unterausschuss Walter-Leo-Schmitz-Bad soll kurzfristig eingeladen werden.

#### **TOP 1.5.4. Öffentliche Toilettenanlage**

Beschlusstext:

*„1.) Der Rat der Stadt Wipperfürth beauftragt den Umbau der bestehenden Toilettenanlage auf der Ebene des Haupteinganges im Rathaus zu einer behindertengerechten Toilette. Die vorgesehene Budgetposition von 55.000 € wird für die notwendigen Bauaktivitäten und die notwendigen Beschilderung und Ausweisungen verwendet. Ein sich möglicherweise ergebender Ausgaberes wird anschließend zu Gunsten einer Vorplanung zum Surgères-Platz umgewidmet.*

*4.) Ein entsprechender Hinweis auf die Nutzung der Toiletten wird auf der städtischen Homepage platziert.*

*6. Der Rat der Stadt Wipperfürth hält weiterhin an dem Ziel, eine öffentliche Toilettenanlage zu unterhalten, fest. Hierzu wird die Beplanung der Projekte Stursbergs Ecke, Marktplatz und Surgères-Platz weitergenutzt.“*

Aktueller Sachstand:

Die Punkte 2, 3 und 5 sind erledigt.

Die Planung für eine öffentliche, behindertengerechte Toilettenanlage im Erdgeschoss des Rathauses ist zwischenzeitlich fertig gestellt. Da die Baumaßnahme aufgrund von Kapazitätsproblemen nicht, wie ursprünglich angedacht, mit eigenen Kräften verwirklicht werden kann, ist eine Ausschreibung der Arbeiten erforderlich, wobei die Kosten aus heutiger Sicht den vorgesehenen Rahmen nicht überschreiten werden. Das Ziel, die Anlage noch in diesem Jahr in Betrieb zu nehmen, lässt sich nicht einhalten; und der Öffentlichkeit während der Dienststunden der Verwaltung zur Verfügung zu stellen.

Die restlichen Punkte verbleiben in der Beschlusskontrolle.

**Ratssitzung vom 16.09.2008**

**TOP 1.4.1 Bildung einer Einigungsstelle nach § 67 des Personalvertretungsgesetzes**

Erledigt.

**TOP 1.4.2 Aufhebung des Ratsbeschlusses vom 17.06.2008 zur förmlichen Festsetzung eines Sanierungsgebietes " Ohler Wiesen" (Vereinfachtes Sanierungsverfahren) als Erweiterung des Sanierungsgebietes "Wupper - Innenstadt"**

Erledigt.

**TOP 1.4.3 Regionale 2010 Projekt: Wasserquintett - Lupenraum Ohler Wiesen  
Förmliche Festlegung eines Sanierungsgebietes "Wupper - Innenstadt"  
(vereinfachtes Sanierungsverfahren)  
Teilbereich Ohler Wiesen - ein Projekt der Regionale 2010**

Für den Rat erledigt; die Verwaltung beabsichtigt, die noch ausstehende Veröffentlichung der Satzung im Zusammenhang mit der Bekanntmachung über die erste Beteiligungsstufe des Bebauungsplans Nr. 93 Wupper-Innenstadt -Teilbereich Ohler Wiesen- bekannt zu machen.

**TOP 1.5.1 Außenbereichssatzung für den bebauten Bereich Ente  
1. Abwägung der eingegangenen Stellungnahmen  
2. Beschluss als Satzung**

Erledigt; die amtliche Bekanntmachung ist vorbereitet.

**TOP 1.5.2 Sanierungsgebiet "Wupper-Innenstadt" (vereinfachtes Sanierungsverfahren) Teilbereich Ohler Wiesen - ein Projekt der Regionale 2010**

**Beschluss des Sanierungskonzeptes**

- 1.) Zustimmung zum vorgestellten Konzept

Erledigt durch Beschlussfassung.

- 2.) Ein entsprechender Förderantrag ist zu stellen.

Erledigt.

- 3.) Mittelanmeldung 2009 bis 2012

Erledigt.

- 4.) Unterstützung des Reitvereins

Die Verwaltung steht schon seit März dieses Jahres in intensivem Kontakt mit dem Reitverein, insbesondere mit Vertretern des Vorstands innerhalb des eigens für die geplante Umsiedlung gegründeten Arbeitskreises

**TOP 1.5.3 Entscheidungskriterien über die Einleitung von Verfahren zum Erlass weiterer Außenbereichssatzungen nach § 35 Abs. 6 BauGB**

Erledigt.

**TOP 2.4.1 Beteiligungserwerb durch die OVAG**

Erledigt.

**TOP 2.4.2 Personalangelegenheit; Dienstreisegenehmigung**

Erledigt.